

## PROMIS VON HEUTE

### Queen Elizabeth

#### Stein aus der Krone

■ Diplomatische Krise um den Koh-i-Noor-Diamanten in der „Queen-Elizabeth-Krone“. Wer diesen Stein besitzt, so die Legende, beherrscht die Welt. 1849 raubten ihn die Briten aus Indien. Jetzt wollen ihn die Inder zurück. Die Krone mit dem mächtigen Stein liegt im Tower of London. Königin Elizabeth (84) trägt sie nie. Aus Aberglauben.



### Daniel Craig

#### Spielt in Stieg-Larsson-Krimi

■ Ob er jemals wieder „James Bond“ spielen wird, ist fraglich. Dafür hat sich Schauspieler Daniel Craig jetzt die Hauptrolle in der Hollywood-Version von Stieg Larssons Millennium-Trilogie gesichert. Der 42-Jährige geht also bald in der Figur des Journalisten Mikael Blomkvist auf Verbrecherjagd nach Schweden. Kinostart ist für Dezember 2011 geplant.

Der 42-Jährige geht also bald in der Figur des Journalisten Mikael Blomkvist auf Verbrecherjagd nach Schweden. Kinostart ist für Dezember 2011 geplant.

### Angelina Jolie

#### Pikante Biografie

■ Während Angelina Jolie (35) gerade für ihren neuen Film „Salt“ wirbt, zeigt das US-Magazin „Star“ Fotos, die die Schauspielerin nackt in S/M-Posen zeigen. Ehemann Brad Pitt (46) ist angeblich geschockt. Ausgegraben hat die pikanten Aufnahmen Autor Andrew Morton, der eine Biografie über die Schauspielerin veröffentlicht hat. Er schreibt auch, dass sie Drogen nahm.

## „Endlich darf ich für mein Kind da sein“

Das Bundesverfassungsgericht hat die Rechte lediger Väter gestärkt. Hier erzählt Ralf G. Fuchs (51) aus Berlin, warum er darüber so glücklich ist

U nverheiratete Väter dürfen jetzt das Sorgerecht beim Familiengericht beantragen – selbst dann, wenn die Mutter dagegen ist. So hat es das Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe gerade entschieden. Und Ralf Fuchs kann seitdem wieder lachen.

Seit acht Jahren sollte er seine Tochter Theresa (13) nicht sehen – seine Ex-Freundin wollte es nicht. Nur einen Brief pro Monat ließ sie ihn seiner Kleinen schreiben. „Ich vermisste Theresa, ich wollte doch für mein Mädchen da sein.“ Der Betriebswirt lief Marathons (Info: [www.papamarathon.de](http://www.papamarathon.de)), um auf das Schicksal rechtloser Väter aufmerksam zu machen. Jetzt der Erfolg. „Ich hoffe, dass ich mein Kind nun mindestens jedes dritte Wochenende und in den Ferien sehen kann.“



Ralf Fuchs: Mit dem „Papa-Marathon“ machte er auf die Väter-Probleme aufmerksam



# Baby-Boom